

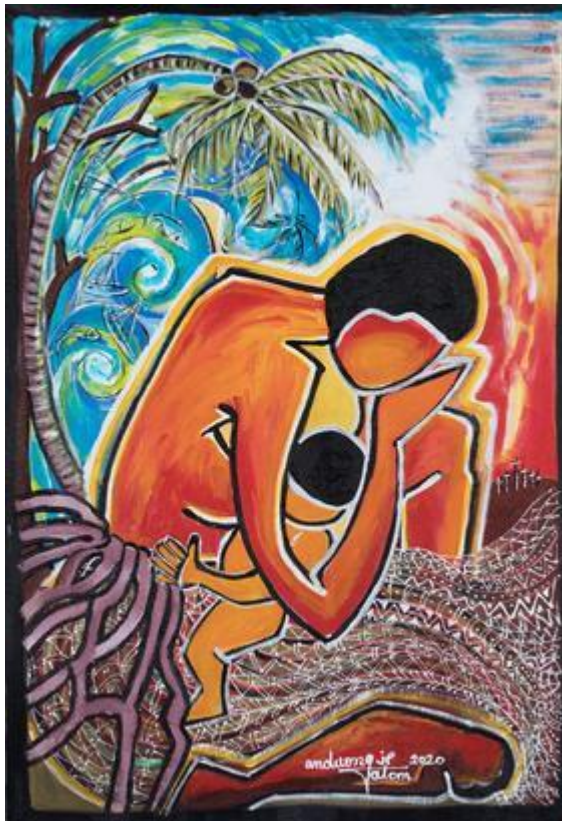


05. März 2021 - Vanuatu

Vanuatu – ein Südseeparadies, das für uns gefühlt am „Ende der Welt“ liegt: 83 Inseln mit reicher Flora und Fauna, blauem Meer, Traumstränden und üppigem Regenwald, Korallenriffen und einem Überfluss an Früchten.

Gleichzeitig steht Vanuatu auf dem sog. Weltrisikoindex an erster Stelle: seine Existenz ist durch den Klimawandel und den damit verbundenen Anstieg des Meeresspiegels, die Erwärmung der Meere und das Absterben der Korallenriffe massiv gefährdet. Außerdem sind 7 Vulkane aktiv und brechen immer wieder aus. Verheerende Wirbelstürme nehmen zu.

Auf diesem Hintergrund und in Zeiten der Coronapandemie befasst sich der WGT 2021 mit der Frage: „Worauf bauen wir?“: Was zählt? Was ist wichtig? Wie überleben wir? Was hält uns?



Pam II“ stellt die Situation dar, als der Zyklon Pam 2015 über Vanuatu zog. Das Bild zeigt eine Frau, die sich schützend über ihr kleines Kind beugt und betet. Die Frau trägt traditionelle Kleidung, wie sie auf der Insel Erromango – eine der Inseln Vanuatus – üblicherweise getragen wird. Der Sturm fegt über Frau und Kind hinweg. Eine Palme mit starken Wurzeln kann sich dem starken Wind beugen und schützt beide so vor dem Zyklon. Im Hintergrund sind Kreuze für die Todesopfer des Sturms zu sehen.

(Bild: Juliette Pita).

Im Mittelpunkt steht der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27. Mit ihrem Gottesdienst ermutigen die Frauen aus Vanuatu, das Leben auf den Worten Jesu aufzubauen, die der felsenfeste Grund für alles menschliche Handeln sein sollen. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus.

Ungewöhnlicherweise gibt es zum Weltgebetstag Vanuatu zwei Bilder. Das zweite Bild ist ein Foto mit Pflanzen aus den Gärten der Frauen, eine Bislama-Bibel, Girlanden-Halsketten und palmengeflochtene Körbe und Fächer. „Das Bild symbolisiert die Vanuatu-Gemeinschaften, es spiegelt Gottes Schöpfung, es zeigt die Verbindung mit dem Land und die Schönheit des Lebens durch den Glauben“, so die Frauen aus Vanuatu.



Und wie feiern wir den WGT hier bei uns?

Aufgrund der derzeitigen Lage verzichten wir schweren Herzens auf einen eigenen Gottesdienst in Hessental. Allerdings gibt es einen Fernsehgottesdienst, der am 5.3.2021 um 19.00h auf BibelTV ausgestrahlt wird. (Er wird den ganzen Tag über zur Verfügung stehen, den Link gibt es aber noch nicht)

An uns bekannte Interessierte wird die Liturgie verteilt, Sie können sich bei Interesse auch im Pfarramt melden.

Frauen weltweit sind auf unsere Solidarität angewiesen, deshalb bitten wir Sie, die Weltgebetstagsprojekte trotzdem mit einer Spende zu unterstützen. Diese können Sie direkt auf folgendes Konto überweisen:

WGT – Deutsches Komitee e.V. mit der IBAN: DE60 5206 0410 0004 0045 40 oder über den Spendenbutton auf der Webseite www.weltgebetstag.de.